Bestellung

Bitte einsenden an den Verlag Liber Libri Elßlergasse 17/2/10, A-1130 Wien E-Mail: auto@guthmann-peterson.at

Ich möchte das Buch von Martin Stichlberger/Gabriele Pfeiffer "Nein, meine Strafe zahl ich nicht!" bestellen. Bitte senden Sie an meine Adresse

... Ex. "Nein, meine Strafe zahl ich nicht!", 218 Seiten, 14 x 20,3 cm mit 22 Zeichnungen, Broschur, € 16,80/sfr 28,20, ISBN 978-3-85481-108-4 Zzgl. Porto und Versand in Höhe von € 3,00 (Einzelbestellung innerhalb Österreichs) und € 5,00 (Einzelbestellung innerhalb Europas)

Vorname/Name
Straße/Hausnummer
PLZ/Ort
Land
Felefonnummer für allfällige Rückfragen
E-Mail
Datum
Unterschrift



A-1130 Wien | Elßlergasse 17/2/10 Tel. +43 (0)680 4461020 E-Mail: auto@guthmann-peterson.at http://www.guthmann-peterson.at

Ich bezahle prompt ohne Abzug nach Erhalt. Eine Rechnung liegt bei.

Ich interessiere mich für den Verlag und seine Bücher. Schicken Sie mir bitte regelmäßig Ihre Informationen zu.

Die Bücher unseres Verlags erhalten Sie in jeder guten Buchhandlung oder, falls dies nicht möglich ist, direkt beim Verlag. Es gilt das Rücktrittsrecht gemäss den Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes. Für eingesandtes bargeld übernimmt der Verlag keine Haftung.

NEUERSCHEINUNG



Über das Buch



Martin Stichlberger/Gabriele Pfeiffer Nein, meine Strafe zahl ich nicht!

Wissenswertes, Witziges und Wunderliches aus dem Verkehrsrecht.

218 Seiten, mit 22 Zeichnungen 14 x 20,3 cm, Broschur € 16,80/sfr 28,20, ISBN 978-3-85481-108-4

Muss ich bei einer abbiegenden Vorrangstraße blinken? Was tun, wenn das Datum auf dem Strafmandat falsch ist? Ist der Rückwärtsfahrende tatsächlich immer schuld? Gilt eine Stopptafel auch gegenüber Entgegenkommenden? Bekomme ich Geld, wenn mein Urlaubshotel eine Baustelle ist?

Die Autoren, mehr als 30 Jahre als Verkehrsjuristen in der ÖAMTC-Rechtsberatung tätig, verraten anhand von Praxisfällen die besten Tipps für Autolenker,

Zweiradfahrer, Fußgänger, Gebrauchtwagenkäufer, Strafmandat-Empfänger, Abschlepp-Opfer, Schmerzensgeld-Begehrer, Reisemangel-Reklamierer ...

Ein Buch für Verkehrssünder und jene, die es nicht werden wollen.

Über die AutorInnen

Mag. Gabriele Pfeiffer war 30 Jahre in der ÖAMTC-Rechtsberatung tätig, sie leitete die Abteilung in den vergangenen zehn Jahren. Als begeisterte Reisende ist sie Spezialistin für Reiserecht, außerdem für Versicherungsrecht und Konsumentenschutz, immer mit dem Schwerpunkt Praxistauglichkeit.

Dr. Martin Stichlberger berät seit 34 Jahren rechtlich im ÖAMTC. Er ist Spezialist für die Straßenverkehrsordnung, Strafen, Verwaltungs- und Skirecht und setzt sein Mobilitätsverhaltens als Auto-, Rad-, Öffi- und Skifahrer, Fußgänger und Jogger zugunsten der Ratsuchenden um. Es ist ihm ein Anliegen, komplexe Zusammenhänge auch für Nichtjuristen leicht verständlich zu erklären.

Vorwort

Kaum treten Sie aus dem Haus, sind Sie Verkehrsteilnehmer – denn auch für Fußgänger gilt die Straßenverkehrsordnung! Sind Sie Autolenker oder Radfahrer, wird von Ihnen sogar erwartet, dass Sie mit tausenden Normen vertraut sind. Und selbst abseits des Verkehrsgetümmels haben Sie mit Verkehrsrecht zu tun: als Versicherungsnehmer, Reisemangel-Reklamierer oder Gebrauchtwagenkäufer.

Die beiden Autoren können auf mehr als dreißigjährige Erfahrung als Verkehrsjuristen in der ÖAMTC-Rechtsberatung zurückblicken. Sie präsentieren die aufschlussreichsten Fälle aus dem Beratungsalltag: typische Situationen, in die jedermann jederzeit geraten kann, aber auch solche, die so kurios sind, dass man sie gar nicht erfinden kann.

Dieses Buch – die meisten Geschichten sind als Kolumnen im "auto touring"-Magazin des ÖAMTC erschienen – soll kein Lehrbuch sein. Keine Angst also vor "geschraubtem Juristendeutsch"! Die Autoren verstehen es aufgrund ihrer Beratungstätigkeit nur zu gut, Juristisches lebensnah und verständlich zu erklären.

Tipp: Lesen Sie die Geschichten wegen ihrer Informationsdichte in verträglichen Dosen und mit Muße! Sollten Sie ein konkretes Thema suchen, finden Sie im ausführlichen Stichwortverzeichnis leicht das Passende.

Rechtslage und Rechtsprechung überdauern in ihren Grundzügen Jahrzehnte. Die vielen Ratschläge sollten also lange nützlich bleiben – etwa bei einem Blechschaden, einem Sturz auf dem Gehsteig, einem Skiunfall, einem Gebrauchtwagenkauf oder einem verpatzten Urlaub. Doch natürlich wünschen die Autoren allen Leserinnen und Lesern, dass sie nie in eine dieser brenzligen Situationen kommen und das Buch vor allem als Unterhaltung genießen können.

Eines wird Ihnen nach der Lektüre dieses Buches jedenfalls klar sein: Wann Sie Ihre Strafe besser doch zahlen sollten ...

Aus dem Inhalt

FALSCH PARKEN, RICHTIG ZAHLEN – DARF ICH SIE ABSCHLEPPEN? –
EINSPRUCH, EUER EHREN! – VERKEHRSSÜNDER UNTERWEGS –
DIE HEILIGE KUH – BERÜHRENDE BEGEGNUNGEN – VERUNFALLEN,
ABER RICHTIG – VON SCHLAGLÖCHERN UND AUSRUTSCHERN –
KNIFFLIGE KLAUSELN – EVERGREENS – VON ROSTSCHÜSSELN UND
BLECHSCHÄDEN – WENN LAIEN LEIHEN – URLAUB MIT
BRUCHLANDUNG